



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 08. bis 09.10.2024

#### Verkehrslage

#### **Unfallflucht**

Ein 25-jähriger befuhr am 09.10.2024 gegen 6 Uhr mit einem PKW VW die B 100 aus Richtung Halle in Richtung **Bitterfeld-Wolfen**. Nahe der Auffahrt zur BAB 9 scherte er zum Überholen eines sich vor ihm befindlichen silberfarbenen PKW BMW der 3er Reihe aus. Als beide Fahrzeuge auf gleiche Höhe waren, geriet der BMW plötzlich auf die Fahrspur des VW. Um einen Zusammenstoß zu verhindern, wich der 25 Jahre alte Fahrer nach links aus, wobei er mit einer Leitplanke kollidierte. Der Gesamtschaden bemisst sich auf rund 4.000 Euro. Der Nutzer des BMW hielt nicht an, er setzte seine Fahrt in Richtung Bitterfeld-Wolfen fort.

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

Aufgrund des Gegenverkehrs befuhr ein 50-jähriger am 09.10.2024 gegen 10.30 Uhr mit einem PKW Hyundai die rechte Seite seines Fahrstreifens in der Mendelssohnstraße in **Köthen**. Dabei streifte er seitlich im Bereich der Außenspiegel zwei parkende Fahrzeuge der Hersteller VW und Renault. An allen beteiligten Fahrzeugen entstand Sachschaden. Die Summe wurde mit insgesamt etwa 1.000 Euro angegeben.

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

Beim Ausfahren aus einer Parklücke in der **Köthener** Weintraubenstraße stieß ein 83 Jahre alter Lenker eines PKW Mercedes am 09.10.2024 gegen 11 Uhr gegen einen in unmittelbarer Nähe abgestellten PKW Nissan. Die Schadenssumme liegt für beide Fahrzeuge bei jeweils circa 500 Euro.

#### **Unfallflucht**

Am 09.10.2024 befuhr ein 77 Jahre alter Mann mit einem PKW Toyota gegen 10 Uhr den Kreisverkehr in der Langen Straße in **Zörbig**. Ein sich hinter ihm befindlicher Lenker eines PKW VW fuhr auf den Toyota auf und schob diesen vor sich her. Dabei verlor er eine Kennzeichentafel. Der VW-Fahrer kam seiner Wartepflicht nicht nach. Er fuhr in Richtung Bitterfeld-Wolfen davon. Am Toyota entstand Sachschaden in Höhe von ungefähr 900 Euro. Die Ermittlungen zum Fahrzeugführer wurden aufgenommen und dauern an.

## **Fahren unter Alkoholeinfluss**

In der Waldstraße in Bitterfeld-**Wolfen** kam es am 09.10.2024 gegen 10 Uhr zu einem Zusammenstoß zwischen einem PKW Ford und einem Transporter. Die hinzugerufene Polizei konnte an beiden Fahrzeugen keinen Sachschaden feststellen. Jedoch bemerkten die Beamten bei dem 50-jährigen Nutzer des Ford Alkoholgeruch in der Atemluft. Ein Test vor Ort wies einen vorläufigen Wert von 2 Promille aus. Der Fahrer musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Sein Führerschein wurde einbehalten und die Weiterfahrt untersagt.

## **Geschwindigkeitskontrolle**

Die Polizei überwachte am 09.10.2024 in der Straße „Ratswall“ in **Köthen** die Einhaltung der innerörtlichen Geschwindigkeit. Im Zeitraum von 9 bis 11.30 Uhr konnten fünf Fahrzeugführer festgestellt werden, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzenreiter war mit 55 km/h unterwegs.

## **Geschwindigkeitskontrolle**

In **Zörbig** führte die Polizei in den Vormittagsstunden des 08.10.2024 Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durch. So wurden in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Friedrichstraße bei 47 Durchfahrten vier Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 45 km/h bei erlaubten 30 km/h.

## Kriminalitätsslage

### **Trickbetrüger am Telefon**

Im **Zerbster** Revierkommissariat gingen in den vergangenen Tagen mehrere Hinweise ein, dass derzeit Trickbetrüger ihr Unwesen treiben. Diese gaben sich am Telefon als Polizisten aus und versuchten Senioren um ihr Geld oder ihre Wertsachen zu bringen. Sie behaupteten, dass eine Bande unterwegs sei, die gezielt ältere Menschen ausraube. In dem Zusammenhang fragten sie geschickt nach Vermögen oder wertvollen Gegenständen, die die Angerufenen zu Hause aufbewahren, um ihnen im Weiteren zu suggerieren, dass diese Sachen im Haus nicht sicher seien. In der Regel erscheint in diesen Fällen wenig später ein vermeintlicher Polizeibeamter in Zivil, um die Wertsachen abzuholen und vorerst scheinbar in amtliche Verwahrung zu nehmen. Die Senioren bemerkten recht schnell, dass hier Betrüger am Telefon waren und beendeten zügig das Gespräch. Die Polizei rät in diesen Fällen Fremden gegenüber keinerlei Angaben zu persönlichen oder finanziellen Verhältnissen zu machen. Wer Opfer eines solchen Anrufs geworden ist, wird gebeten, sich in jedem Fall an die örtliche Polizeidienststelle zu wenden und Anzeige zu erstatten.

### **Einbruchsdiebstahl**

Auf metallische Wertstoffe hatten es Einbrecher in **Thalheim** abgesehen. Die unbekanntenen Täter befuhren in der Nacht vom 08. zum 09.10.2024 mit einem Fahrzeug über einen zuvor gewaltsam geöffneten Zaun das Gelände einer Firma in der Sonnenallee und stahlen aus einem Container mehrere Metallkonstruktionen im Wert von annähernd 1.000 Euro. Der

Schaden am Zaun wurde auf etwa 2.000 Euro geschätzt.

**Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld  
Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)